

Beschattungs-, Begrünungs- und Coolingmaßnahmen auf der Wiedner Hauptstraße

Die unterzeichnenden Bezirksräte stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 28. September 2021 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (MA42, MA22, etc.) werden ersucht zu prüfen, durch welche innovativen Maßnahmen der Aufenthaltsbereich auf der Wiedner Hauptstraße (im Bereich der Hausnummer 81) beschattet und gekühlt werden kann.

Die Übernahme gut funktionierender Ideen und Gestaltungselemente des "Coolen Parks" Esterházyerpark bzw. des dort installierten "Coolspots" soll geprüft werden. Auch soll geprüft werden ob mobile Pflanz- und Bauelemente, wie z.B. am Siebenbrunnenplatz eine Möglichkeit zur Begrünung darstellen.

Die Ergebnisse und Vorschläge sind der Kommission für Bezirksentwicklung, Mobilität und Bürger_innenbeteiligung vorzustellen.

Begründung

Auf dem Platz am Mittelstreifen der Wiedner Hauptstraße (im Bereich der Hausnummer 81) ist die Nutzung bei Sonnenschein im Sommer, mangels Schatten nahezu unmöglich, weil es einfach zu heiß ist.

Hochqualitativer öffentlicher Raum bedeutet, dass auch entsprechende Beschattung und Cooling Maßnahmen sowie Oberflächenwasser in Form von Brunnen, etc. vorhanden sind.

Um auch die Wiedner Hauptstraße zu attraktiveren und darüber hinaus auch das Mikroklima im Grätzl zu verbessern, sind entsprechende innovative Maßnahmen - in Anlehnung an den Cooling Park - anzudenken und zu erarbeiten.

Zur schnelleren und für den Bezirk möglichst finanzschonenden Realisierung dieses Projektes sollte jedenfalls zeitnah eine Förderung im Rahmen des Bezirksförderungsprogramms „Lebenswerte Klimamusterstadt Wien“ bei der Lenkungsgruppe der Stadt Wien beantragt werden.



BR
Markus Österreich

BR
Thomas Kerekes

BR
Alexander Maly